



Mit freundlicher Unterstützung  
unseres Hauptsponsors



# ***SCC BERLIN Volleyball***

## ***1. Bundesliga Männer***



# SOUND MIND, SOUND BODY

Der Name ASICS steht für „Ajima Sana in Corpore Sano“ – für den gesunden Geist im gesunden Körper. Die harmonische Verbindung von Körper und Geist ist also das ewige Ziel. Und Zweck all unserer Innovationen. Nichts, was sie nicht hilft, positive Energie im Menschen freisetzen. Unser Ziel bei allem ist einfach: Wir wollen jedem einzelnen Sportler die Möglichkeit geben, das Beste aus sich herauszuholen.



**asics**  
sound mind, sound body

# Inhaltsverzeichnis

<b>Termine 07/08</b>	<b>4</b>	<b>Das SCC-Team 07/08</b>	<b>20</b>
Bundesliga, Pokal, Europapokal		Mannschaftsposter	
<b>Tickets</b>	<b>6</b>	<b>Senkrechstarter und Pechvogel</b>	<b>23</b>
Preise und Vorverkauf		Falko Steinke	
<b>Auf ein Neues!</b>	<b>8</b>	<b>Zurück in der alten Welt</b>	
Vorwort von Kaweh Niroomand		Oleksiy Gutor	
<b>Gebt alles!</b>	<b>9</b>	<b>Neue Gesichter auf bewährten Wegen</b>	<b>24</b>
Grußwort von Rainer Kröger		von Dr. Oliver Miltner	
<b>Jetzt geht's loooooos!</b>		<b>Endlich auf der richtigen Seite des Netzes</b>	<b>27</b>
Grußwort von Rüdiger Otto		Milan Vasic	
<b>Kapitän mit Vorbildfunktion</b>	<b>11</b>	<b>Olympia im Visier</b>	
Jaroslav Skach		Mark Dodds	
<b>Auf dem Weg zum Führungsspieler</b>		<b>Für Berlin in Europa</b>	<b>28</b>
Aleksandar Spirovski		von Günter Trotz	
<b>Im Team für das Team</b>	<b>12</b>	<b>Eine Investition in die Zukunft</b>	<b>30</b>
von Michael Warm		von Stefan Benderoth	
<b>Verliebt in Berlin</b>	<b>15</b>	<b>Ehrenamt – ein Auslaufmodell?</b>	<b>32</b>
Dirk Westphal		von Bernd Kunze	
<b>Der wahre Charlottenburger</b>		<b>Der 7. Mann</b>	<b>34</b>
Marcus Böhme		von Günter Herith	
<b>Der heimliche Anführer</b>	<b>17</b>	<b>Sponsoring beim SCC</b>	<b>36</b>
Frank Bachmann		Unsere Angebote für Unternehmen und Privatpersonen	
<b>Vom Strand in die Sömmeringhalle</b>		<b>Dankeschön!</b>	<b>37</b>
Sebastian Prüsener		Die Sponsoren und Förderer des SCC	
<b>Strahlemann verzaubert Publikum</b>	<b>19</b>		
Felix Fischer			
<b>Routine, auf die man sich verlassen kann</b>			
Tilo Koch			



**Herausgeber:**  
 SCC Volleyball Spielbetriebsgesellschaft mbH  
 Sportforum Berlin,  
 Weißenseer Weg 53, 13053 Berlin

**Redaktion:** Matthias Klee  
**Fotos:** wenn nicht anders gekennzeichnet  
 alle Bilder © Eckhard Herfet, Berlin  
**Druck:** primeline werbemedien gmbh

## Bundesliga 07/08 Normalrunde

Spieltag	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
1. Spieltag	H	03.10.2007	Mi	19.00	VC Leipzig
2. Spieltag	A	09.10.2007	Di	20.00	Netzhoppers KW
3. Spieltag	H	14.10.2007	So	16.00	Hamburg Cowboys
4. Spieltag	A	17.10.2007	Mi	19.00	VC Bad Dürrenberg
6. Spieltag	A	03.11.2007	Sa	19.30	Evivo Düren
7. Spieltag	H	07.11.2007	Mi	19.00	Rhein-Main Volley
8. Spieltag	H	11.11.2007	So	16.00	Generali Unterhaching
5. Spieltag	H	14.11.2007	Mi	19.00	VfB Friedrichshafen
9. Spieltag	A	05.12.2007	Mi	18.30	Bayer Wuppertal
10. Spieltag	H	15.12.2008	Sa	19.00	SG Eltmann
13. Spieltag	H	13.01.2008	So	16.00	Netzhoppers KW
11. Spieltag	A	16.01.2008	Mi	19.30	Moerser SC
12. Spieltag	A	19.01.2008	Sa	20.00	VC Leipzig
14. Spieltag	A	27.01.2008	So	15.00	Hamburg Cowboys
15. Spieltag	H	03.02.2008	So	16.00	VC Bad Dürrenberg
16. Spieltag	A	06.02.2008	Mi	20.00	VfB Friedrichshafen
17. Spieltag	H	10.02.2008	So	16.00	Evivo Düren
18. Spieltag	A	16.02.2008	Sa	20.00	Rhein-Main Volley
19. Spieltag	A	24.02.2008	So	16.00	Generali Unterhaching
20. Spieltag	H	27.02.2008	Mi	19.00	Bayer Wuppertal
21. Spieltag	A	01.03.2008	Sa	19.30	SG Eltmann
22. Spieltag	H	15.03.2008	Sa	19.30	Moerser SC

### Bitte beachten Sie:

Aufgrund der neuen Kooperation zwischen der Deutschen Volleyball Liga und sportdigital.tv (siehe auch Seite 5) werden 100 Spiele der Bundesliga-Saison 07/08 live übertragen. Dadurch kann es bei den hier aufgeführten Ansetzungen zu kurzfristigen Terminänderungen kommen. Gleiches gilt für die Play-off-Runde, für die eine umfangreiche Live-Berichterstattung auf DVL.TV vorgesehen ist.

## Bundesliga 07/08 Play-off-Runde

1. Viertelfinale	18./19./20.03.08	Di/Mi/Do	1. Finale	09.04.08	Mi
2. Viertelfinale	21./22./23.03.08	Fr/Sa/So	2. Finale	12./13.04.08	Sa/So
3. Viertelfinale	24./25./26.03.08	Mo/Di/Mi	3. Finale	16.04.08	Mi
1. Halbfinale	29./30.03.08	Sa/So	4. Finale	19./20.04.08	Sa/So
2. Halbfinale	02.04.08	Mi	5. Finale	23.04.08	Mi
3. Halbfinale	05./06.04.08	Sa/So			



## DVV-Pokal 07/08

Runde	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
Achtelfinale	A	17.11.2007	Sa		Regionpokalsieger Nordost/Nordwest
Viertelfinale		08./09.12.2007	Sa/So		
Halbfinale		21./22.12.2007	Fr/Sa		
Finale		09.03.2008	So		



## Europapokal 07/08

Runde	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
1. Runde (H)		29./30.09.2007	Sa/So		Freilos
1. Runde (R)		06./07.10.2007	Sa/So		
2. Runde (H)	H	<b>21.10.2007</b>	So	<b>16:00</b>	<b>Orion Doetinchem (Niederlande)</b>
2. Runde (R)	A	27.10.2007	Sa	20:00	
3. Runde (H)		12.12.2007	Mi		
3. Runde (R)		19.12.2007	Mi		
Achtelfinale (H)		23.01.2008	Mi		
Achtelfinale (R)		30.01.2008	Mi		
Viertelfinale (H)		13.02.2008	Mi		
Viertelfinale (R)		20.02.2008	Mi		
Final Four		22.+23.03.2008	Sa+So		

## Hier können Sie live dabei sein ...

Im Zeitalter des Internets existieren inzwischen zahlreiche Möglichkeiten, die Spiele des SCC BERLIN live mitzuverfolgen.

### Internet-TV

In der Saison 07/08 wird sportdigital.tv 100 Bundesliga-Spiele live im Internet ausstrahlen. Hierbei handelt es sich um ein Pay-TV-Angebot. Nähere Informationen finden Sie auf der Website **www.dvl.tv**



Dein Spiel.

### Internet-Radio

Das Projekt „FanGeist Volleyball“ ist der Nachfolger des beliebten „Volleyball-radios“. In der Saison 07/08 werden hier wieder alle Spieltage per Live-Konferenzschaltung übertragen. Abgerundet wird das Angebot von **www.fangeist.de/volleyball** mit Video-Interviews und Audio-Podcasts.



### Live-Ticker

Auch in der Saison 07/08 können Sie das Geschehen unserer Auswärtsspiele in Echtzeit auf **www.scc-volleyball.de** verfolgen. Das aktuelle Ergebnis der Heimspiele finden Sie jeweils auf **www.volleyball-bundesliga.de**



## Eintrittspreise

	Standard	Ermäßigt
Tageskarte für Bundesliga / DVV-Pokal / Europapokal	8,00 Euro	5,00 Euro
Tageskarte für Bundesliga Play-off	10,00 Euro	6,00 Euro
Jahreskarte für Bundesliga (ohne Play-off) / Europapokal	80,00 Euro	
Fanclub-Jahreskarte (inklusive Fan-T-Shirt) für Bundesliga (ohne Play-off) / Europapokal	50,00 Euro	

Auch in der Saison 07/08 macht der SCC den Mitgliedsvereinen des Volleyball Verbandes Berlin (VVB) wieder ein ganz besonderes Jahreskarten-Angebot. Um detaillierte Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an [info@scc-volleyball.de](mailto:info@scc-volleyball.de)

## Kartenvorverkauf

**ONLINE:** auf [www.scc-volleyball.de](http://www.scc-volleyball.de) sowie [www.ticketcorner.com](http://www.ticketcorner.com)

**TELEFONISCH:** unter **01805 10 14 14** (EUR 0,14 / Min)

**PERSÖNLICH:** bei **Volleysports, Richard-Wagner-Str. 50, 10585 Berlin**  
sowie in mehr als 90 Vorverkaufsstellen in Berlin-Brandenburg



# TICKETCORNER

[www.ticketcorner.com](http://www.ticketcorner.com)





# Spitzenleistung verbindet

## DKB-Cash



- ✓ kostenloses Internet-Konto
- ✓ weltweit kostenlos Geld abheben\*
- ✓ hohe Verzinsung

Jetzt eröffnen unter **DKB.de**

**DKB** Deutsche  
Kreditbank AG

\* mit der DKB-VISA-Card

Auch die VIP-Tribüne mit hochrangigen Vertretern aus dem Berliner Politik-, Sport- und Wirtschaftsleben steht regelmäßig wie ein 7. Mann hinter unserem SCC-Team.



# Auf ein Neues !

**EIN VORWORT VON KAWEH NIROOMAND**



Ein bewegtes und bewegendes Spieljahr liegt hinter uns. Gemeinsam mit unserem Team erlebten wir wunderbare Momente, wie beispielsweise den Erfolg über Champions-League-Sieger Friedrichshafen in dessen eigener Halle, aber auch bittere Stunden, wie das Pokal-Aus gegen Moers. Nun heißt es also „Auf ein Neues!“

Optimistisch für die bevorstehende Saison 07/08 stimmt mich die Gesamtentwicklung, die unsere Mannschaft während des letzten Jahres genommen hat. Nach schwierigem Start klopfen wir am Saisonende sogar lautstark an die Tür der Play-off-Endspiele. Und obwohl bzw. gerade weil uns der Zutritt verwehrt blieb, sind wir nun umso motivierter, unseren Weg konsequent fortzusetzen. Wir träumen einen gemeinsamen Traum – den vom Finale!

Doch sowohl in der Meisterschaft als auch im Pokal stellt die Verwirklichung dieses Traums eine große Herausforderung dar. Einerseits spielt mit Friedrichshafen Europas beste Vereinsmannschaft 06/07 in unserer Liga, andererseits versprechen die Entwicklungen in Düren, Unterhaching, Moers und Wuppertal eine ausgeglichene und spannende Saison auf hohem Niveau. Wir wollen und werden uns dieser Konkurrenz selbstbewusst stellen!

Dabei sind wir nicht nur auf die Unterstützung unserer Sponsoren, der Stiftung Deutsche Klassenlotterie und der Stadt Berlin angewiesen – bei deren Entscheidungsträgern ich mich auf diesem Wege herzlich bedanken möchte – sondern auch auf die treue SCC-Fangemeinde, die unsere Heimspiele in der Sömmeringhalle sicherlich wieder zu einmaligen Erlebnissen werden lässt. Dankbar für das in sie gesetzte Vertrauen wird und will unsere Mannschaft selbstverständlich ihren Beitrag dazu leisten!

Im Kern blieb der Kader des Vorjahres erhalten. Bei den Neuverpflichtungen Mark Dodds, Olek Gutor und Milan Vasic haben wir Wert darauf gelegt, junge und talentierte Spieler zu engagieren, die in das Gesamtbild unseres SCC-Teams passen. Ich bin überzeugt davon, dass die drei Neu-Berliner nicht nur eine sportliche, sondern auch eine menschliche Bereicherung für unsere Mannschaft darstellen!

Freuen wir uns also auf das neue Spieljahr, das uns hoffentlich viele fantastische Volleyballspiele bringen wird – und möglicherweise sogar die Erfüllung eines Traums. In diesem Sinne möchte ich den Schlachtruf unserer SCC-Fans zum Motto erklären – **ATTACKE!**

Ihr & Euer  
Kaweh Niroomand  
*Manager des SCC BERLIN Volleyball*

## Gebt alles !

### EIN GRUSSWORT VON **RAINER KRÖGER**



©SCC

Eine neue Saison steht uns bevor. Eine Saison, in die wir alle – die Spieler, die Trainer, das Management, die Sponsoren und natürlich die Fans – große Hoffnungen setzen. Die Erwartungen sind heute sicherlich

nicht geringer als im letzten Spieljahr, sondern vielmehr konkreter.

Auch wenn es einige sportliche Enttäuschungen gab, so wurde in der vergangenen Saison ein

entscheidender Grundstein gelegt, auf den es nun weiter aufzubauen gilt. Mit der Veränderung des Erscheinungsbildes des SCC BERLIN durch das neue Logo, die neuen Farben und auch das Auftreten nach außen, zeigt sich der SCC so, wie es sich für einen Spitzenclub der Hauptstadt gehört: absolut professionell.

Jetzt ist es an der Zeit, den Volleyball aus seiner Nische heraus zu holen und nicht nur in Berlin, sondern auch national zu zeigen, wie Spitzensport zum Greifen nah sein kann. Als Hauptsponsor macht es mich stolz, mit einem solchen Team zusammenzuarbeiten. Freuen wir uns gemeinsam auf hochklassige Spiele in der Sömmeringhalle, ganz nach unserem Motto: Gebt alles!

Rainer Kröger

*Geschäftsführer der Berlin Recycling GmbH*

## Jetzt gehts loooooos !

### EIN GRUSSWORT VON **RÜDIGER OTTO**



©SCC

Schon die vergangene Saison hat Appetit auf „mehr“ gemacht. Und wenn uns das Verletzungspech, wie bei Falko Steinke, nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte, wäre wohl noch mehr drin gewesen als der dennoch hervor-

ragende 3. Platz. Einmal mehr hat unser Volleyball-Team bewiesen, was hohe Motivation auch gegen vermeintlich übermächtige Konkurrenten bewirken kann.

Da es das Manager- und Trainerteam um Kaweh Niroomand, Günter Trotz, Michael Warm und Matthias Klee verstanden hat, den Kern der Mannschaft auch für die Saison 07/08 zu verpflichten, erwartet uns ein heißer Tanz um die Deutsche

Meisterschaft. Und auch auf der internationalen Bühne dürfen wir uns auf emotionale Europapokal-Abende in Berlin freuen. Routine und spielerische Klasse, gebündelt mit dem Ehrgeiz junger und hungriger Spieler, sollten Garant dafür sein, dass der SCC wieder ganz oben „anklopft“.

Die viel versprechenden Neuzugänge begrüßen wir sehr herzlich in der Bundeshauptstadt und hoffen, dass sie sich hier schnell wohl fühlen und ihre Klasse mit Erfolg unter Beweis stellen.

Das SCC-Präsidium wünscht dem Team und seinen Verantwortlichen eine wiederum erfolgreiche Saison, dankt ganz herzlich allen Unterstützern aus der Wirtschaft und ganz besonders dem engagierten, treuen Publikum, das immer wieder für die wundervolle Heimspiel-Atmosphäre in der Sömmeringhalle sorgt. Sie soll nach wie vor eine uneinnehmbare Festung bleiben. Sie wissen ja ... Jetzt geht's loooooos!

Rüdiger Otto

*Präsidiumsmitglied des SCC*

# FOTO

# MIKASA<sup>®</sup>

# WETTBEWERB 2007

POWERED BY SONY

# extreme

## PREISE:

### 1. PREIS

„3-teiliges Cyber-shot Set“  
+ 1000 EURO

### 2. PREIS

„2-teiliges Cyber-shot Set“  
+ 500 EURO

### 3. PREIS

Cyber-shot Digitalkamera  
+ 250 EURO

### 4.-10. PREIS

1x MIKASA VLS 200

DEIN BILD:  
EXTREM  
EINZIGARTIG  
COOL

+ MIKASA BALL



SONY Cyber-shot DSC-W909

KREATIV SEIN! BILD HOCHLADEN [WWW.MIKASA.DE](http://WWW.MIKASA.DE)

EINSENDESCHLUSS: 31.10.2007


**Jaroslav Skach**
**Geburtstag:** 27.06.1975

**Position:** Zuspield

**Größe:** 1,94 m

**Länderspiele:** 45 / CZE

**Spitzname:** „Jaro“

### KAPITÄN MIT VORBILDFUNKTION

Im fünften Jahr in Folge wird „Jaro“ beim SCC die Fäden als Zuspielder ziehen. Damit vertraut das Management weiterhin auf die große strategische Säule des Teams. Seit Jahren begeistert Jaroslav das Publikum mit seinem Spielwitz, aber auch mit seiner Konstanz und Zuverlässigkeit. Darüber hinaus hat er sich inzwischen eine unumschränkte Rolle als Kapitän und Leader des SCC-Teams erarbeitet. Gerade in der letzten Saison hat er in schwierigen Phasen eindrucksvoll gezeigt, weshalb er regelmäßig auch Anfragen der tschechischen Nationalmannschaft bekommt. Tschechischer Meister ist er in diesem Jahr schon geworden – in der hochklassig besetzten Sommerliga. Mit „Jaro“ als Kapitän und Zuspielder – wie schon im Jahr 2003. Ein gutes Omen?!


**Aleksandar Spirovski**
**Geburtstag:** 16.08.1978

**Position:** Mittelblock

**Größe:** 2,03 m

**Länderspiele:** 44 / SRB

**Spitzname:** „Cira“

### AUF DEM WEG ZUM FÜHRUNGSSPIELER

In der letzten Saison, seiner vierten beim SCC, gab es eine bemerkenswerte Neuerung – „Cira“ spricht nun perfekt deutsch. Dass er auf dem Spielfeld schon immer mit Top-Leistungen überzeugte, wissen die Berliner Fans. Doch mittlerweile entwickelte er sich auch zu einer Führungspersönlichkeit und übernimmt die Kapitänsbünde, wenn „Jaro“ nicht auf dem Parkett steht. Sein erster Wunsch ist es, dieses Spieljahr ohne Verletzung zu überstehen, nachdem er nun zwei Jahre hintereinander eine längere Pause einlegen musste. Beide Male verweigerte einer seiner Fingerknochen die Arbeit. Die zweite Verletzung zog sich „Cira“ exakt ein Jahr nach der ersten zu. In dieser Saison werden wir ihm an dem besagten Datum „trainingsfrei“ verordnen!



# Im Team für das Team

EIN BEITRAG VON TRAINER **MICHAEL WARM**



Michael Warm  
Geburtstag: 25.03.1968  
Position: Chef-Trainer  
beim SCC seit: 2005



Andreas Nestke  
Geburtstag: 29.05.1953  
Position: Co-Trainer  
beim SCC seit: 2005



Erik Helm  
Geburtstag: 18.08.1974  
Position: Co-Trainer  
beim SCC seit: 2007

Spätestens seit der Fußball-WM 2006 sind „Trainer-teams“ in aller Munde. Es scheint modern zu sein, dass ganze Stäbe von Betreuern das Training von Profiteams planen und gestalten. Der SCC ist diesen Weg schon vorher gegangen und wird ihn auch in Zukunft fortsetzen. Schließlich haben wir die sportliche Zielsetzung, ein deutsches Top-Team aufzustellen, das auch internationalen Maßstäben entspricht. Dabei spielt die reine Anzahl der beteiligten Trainer nicht die entscheidende Rolle. Vielmehr sind es die Personen selbst, die miteinander harmonisieren müssen, um das Team bei seiner Entwicklung unterstützen zu können.

In meinem dritten Jahr als SCC-Chef-Trainer will ich erneut all meine Kraft und Fähigkeiten in die Waagschale werfen, um unsere Mannschaft so weit wie möglich nach oben zu führen. Und ich freue mich darauf, dass ich mit einem wirklich guten Team zusammen arbeiten kann!

Bereits vor einigen Jahren hat man beim SCC erkannt, wie wichtig die athletische Verfassung der Spieler ist. In diesem Bereich hat Sten Schmidt viele Jahre als Co-Trainer gearbeitet, wobei er nicht nur „der Schleifer“ war, der die Jungs fit gemacht hat, sondern natürlich auch ein immer engagierter



Partner in Training und Wettkampf. Für uns unerwartet hat er im Sommer ein Angebot aus Wien angenommen. Eine Vollzeitstelle für fünf Jahre bei einem ebenso professionellen Club, der beständig in der Champions League spielt, lockte ihn, und nicht nur ich wünsche ihm bei diesem Schritt viel Erfolg und Freude.

Ein wenig Glück half uns dabei, mit Erik Helm schnell einen neuen und renommierten Athletiktrainer verpflichten zu können, da sein bisheriger Verein, ALBA Berlin Basketball, das komplette Trainerteam austauschte. Nach Fertigstellung seiner Diplomarbeit wird Erik, der viele Jahre selbst als Leistungssportler in der Leichtathletik aktiv war, schon bald sein Sportstudium an der Humboldt-Universität offiziell abschließen. Vom ersten Trainingstag an arbeitet er nun mit uns zusammen und ich spüre, wie er seine Fachkenntnisse in einer sehr angenehmen Art an die Spieler bringt. Ein Gewinn für unser Trainerteam!

Ein weiterer wichtiger Baustein für ein Volleyballteam ist das Scouting. In diesem Bereich hat sich unser Co-Trainer Andreas Nestke zu einem absoluten Spezialisten entwickelt. Dabei sind seine Aufgaben sehr vielseitig. Bereits lange vor einer Neuverpflichtung kann er Daten und vor allem Bilder von interessanten Spielern liefern. Jedes Spiel unserer kommenden Gegner wertet er vorher aus und liefert damit nicht nur aussagekräftige Daten über deren Stärken und Schwächen, sondern auch bestens ausgearbeitetes Videomaterial. Dass er uns während des Spiels immer wieder mit Statistiken

versorgt, die nicht durch eine „emotionale Brille“ verfälscht sind, ist nur eine Zugabe. Bei der Arbeit mit der Mannschaft ist „Andi“ für mich zu einem unverzichtbaren Partner geworden. Und auch für die Spieler ist der bescheidene Mathematiker weit mehr als „nur“ der perfekte Scout!

Wie eng die Verzahnung der Trainer beim SCC funktioniert, sieht man nicht nur daran, dass unser hauptamtlicher Nachwuchstrainer Stefan Benderoth – wenn es ihm seine anderen Aufgaben erlauben – immer wieder bei den Bundesligaspielen dabei ist. Auch mit Thore Lüth, der seit Jahren erfolgreich die Jugendteams des SCC bei den verschiedenen Meisterschaften betreut, steht uns im Training sowie bei einzelnen Wettkämpfen ein Trainer zu Verfügung, der einspringt, wenn „Not am Mann“ ist. Auch in diesem Jahr werden Stefan und Thore nicht in „vorderster Front“ arbeiten, aber unser Trainerteam stets im Hintergrund unterstützen.

Ich bin froh und dankbar, mit allen genannten Kollegen zusammen arbeiten zu dürfen. Und ich kann versprechen, dass jeder von uns auf seinem jeweiligen Spezialgebiet alles geben wird, um den Berliner Volleyballfans wieder nationalen und internationalen Volleyball auf höchstem Niveau zu präsentieren!

Michael Warm  
*Chef-Trainer*



# ***Champion***

***Made in Berlin***





**8**  
**Dirk Westphal**

**Geburtstag:** 31.01.1986  
**Position:** Außenangriff  
**Größe:** 2,03 m  
**Länderspiele:** 4 / GER  
**Spitzname:** „Westi“

### **VERLIEBT IN BERLIN**

Berlin, Berlin, Berlin! Geboren in Berlin, Jungendkarriere beim Berliner TSC, Ausbildung beim VC Olympia Berlin und nun schon im dritten Jahr beim SCC! Lediglich als Fußballfan favorisiert er den KSC und freute sich über dessen Wiederaufstieg. Der jüngste Spieler im SCC-Team konnte sich im Verlauf der letzten Saison immer mehr Spielanteile erarbeiten und gerade in den wichtigen Play-offs überzeugen. Zuletzt zeigte er im Trikot der deutschen Studenten-Auswahl starke Leistungen bei der Universiade, was mit einem beachtlichen fünften Platz belohnt wurde. Sein nächstes Ziel wird es sein, das eigene Potential noch konstanter abzurufen. Doch die Konkurrenz auf der Annahmeposition schläft nicht – hier ist ein harter Wettbewerb zu erwarten, von dem hoffentlich das ganze Team profitieren wird.



**9**  
**Marcus Böhme**

**Geburtstag:** 25.08.1985  
**Position:** Mittelblock  
**Größe:** 2,10 m  
**Länderspiele:** 16 / GER  
**Spitzname:** „Gigante“

### **DER WAHRE CHARLOTTENBURGER**

Nun ist Marcus ein echter Charlottenburger! Bereits seit früher Jugend spielte der 2,10m-Riese für den SCC BERLIN, jetzt hat er auch noch seine neue Wohnung in direkter Nähe zur Sömmeringhalle bezogen. Marcus steht für das Konzept des SCC, Top-Talente im Jugendzentrum in Marzahn zu sichten, sie auszubilden und dann über den VC Olympia in die eigene Bundesligamannschaft zu integrieren. Dass Marcus in diesem Jahr während der kompletten European-League das Trikot der Nationalmannschaft tragen durfte, ist also nicht nur Auszeichnung für ihn und seine Anstrengungen, sondern auch Anerkennung für die Qualität der Arbeit des SCC, immer wieder Spitzensportler hervorzubringen. Trotz aller Lorbeeren wird er in der neuen Saison wieder um einen Stammsplatz kämpfen müssen, denn seine Konkurrenten im Mittelblock werden sich kaum freiwillig zurückziehen.

# park inn

Berlin-Alexanderplatz



Das Hotel  
über Berlin

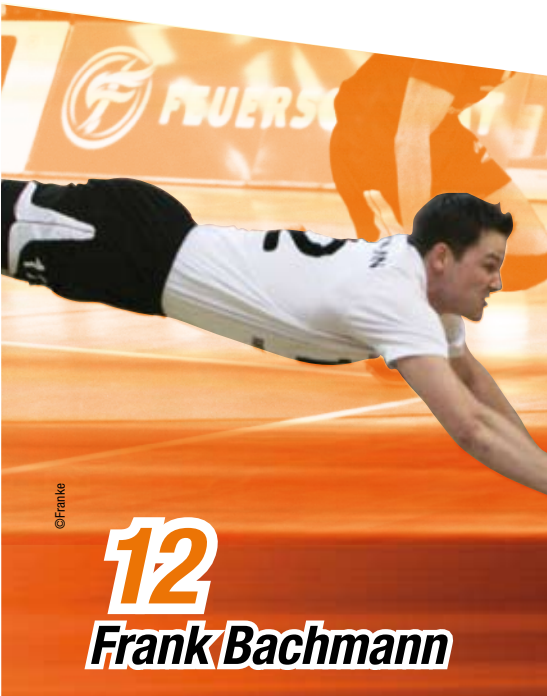


Genuss auf  
höchstem  
Niveau



Park Inn Berlin-Alexanderplatz  
Alexanderplatz • 10178 Berlin  
Tel.: 030 / 23 89-0

[berlin.hotel@rezidorparkinn.com](mailto:berlin.hotel@rezidorparkinn.com)  
[www.berlin.parkinn.de](http://www.berlin.parkinn.de)



©Frank

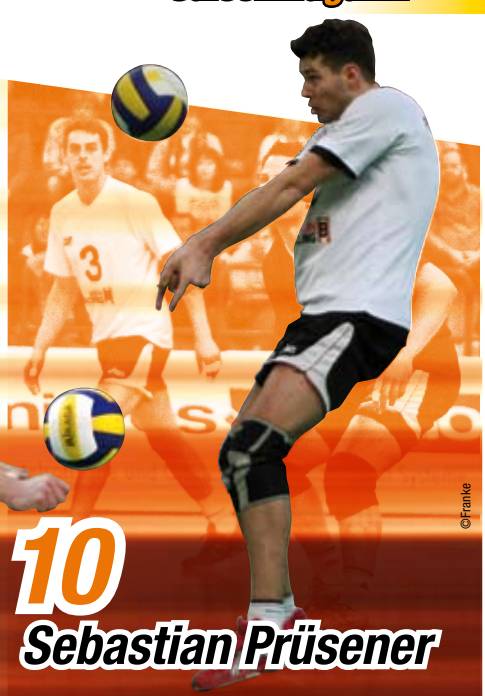
# 12

## Frank Bachmann

**Geburtstag:** 27.12.1977  
**Position:** Libero  
**Größe:** 1,91 m  
**Länderspiele:** 57 / GER  
**Spitzname:** „Frankie“

### DER HEIMLICHE ANFÜHRER

Der letztjährige Saisonstart verlief für Frank gar nicht so einfach, denn in der Hauptstadt waren die Erwartungen an den vielfachen Nationalspieler groß. Doch im Verlauf der Saison spielte sich „Frankie“ immer mehr in die Herzen der Fans und der eigenen Mitspieler. Unermüdlich – und immer positiv – hatte er ein offenes Ohr für die Mannschaftskollegen und übernahm gerade in den kritischen Zeiten vor Weihnachten eine sehr wichtige Rolle für das Team. Der Abwehrkönig lebt den Slogan unseres Hauptsponsors in Reinkultur – sowohl im Training als auch während des Spieles „gibt er alles“!



©Frank

# 10

## Sebastian Prüsener

**Geburtstag:** 26.05.1982  
**Position:** Außenangriff  
**Größe:** 1,96 m  
**Länderspiele:** 12 / GER  
**Spitzname:** „Seppl“

### VOM STRAND DIREKT IN DIE SÖMMERINGHALLE

Sebastian alias „Seppl“ ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil des SCC-Teams und aus diesem kaum noch wegzudenken. Leider verfolgte ihn im letzten Jahr das Verletzungsspech. Zahlreiche kleine Blessuren behinderten ihn in Training und Spiel, so dass er seine Qualitäten nicht immer in der seinen hohen Ansprüchen genügenden Form präsentieren konnte. Dass er dennoch wieder einer der besten Annahmespieler der Liga war, zeugt von seinen herausragenden Fähigkeiten. Über den Sommer hat er die nötige Energie tanken können – und nebenher mit seinem Partner „Paule“ Günther auf der Deutschen Beachvolleyball-Tour für einige faustdicke Überraschungen gesorgt. Nun ist der Publikumsliebbling wieder zurück in der Sömmerringhalle und will den Schlachtruf unserer Fans in die Tat umsetzen – „Angriff“!

WIR VOM SCC SIND FANS VOM

*Luis*

Bayrische Schmankerl



## Die kulinarische bayrische Vertretung in Berlin

Genießen Sie im rustikalen, gemütlichen Ambiente  
ein kühles Bier oder ein leckeres Essen.

Das Luis verführt Ihren Gaumen mit raffiniert servierten bayrischen Tapas,  
deftigen Hauptgerichten, Saisonspezialitäten und vieles mehr!

Täglich ab 17 Uhr und Sonntag ab 12 Uhr

Telefon: (030) 80 49 73 60 – Wundtstr. 9 – 14059 Berlin – [www.luis-berlin.de](http://www.luis-berlin.de)



**6**  
**Felix Fischer**

**Geburtstag:** 27.02.1983

**Position:** Mittelblock

**Größe:** 2,03 m

**Länderspiele:** 14 / GER

**Spitzname:** „Fefi“

#### **STRAHELMANN VERZAUBERT PUBLIKUM**

Felix ist wieder dabei! Das wird viele SCC-Fans freuen, denn einige Zeit sah es so aus, als ob „Fefi“ eine sehr gute Saison zum Anlass nehmen wollte, sein Glück jenseits der Hauptstadtgrenzen zu suchen. Doch letztlich konnte ihn unser Manager Kaweh Niroomand von einem weiteren Jahr bei Berlins Volleyball-Team Nr. 1 überzeugen. Im Sommer vertrat Felix – zusammen mit seinen Teamkollegen Marcus Böhme und Dirk Westphal – die Deutsche Hochschulauswahl erfolgreich bei der Universiade in Bangkok. Jetzt ist er wieder zurück in der Heimat und wird das Publikum in der Sömmeringhalle erneut mit seiner unglaublichen Spielfreude verzaubern!



**2**  
**Tilo Köch**

**Geburtstag:** 14.10.1971

**Position:** Zuspiel

**Größe:** 1,86 m

**Länderspiele:** -

#### **ROUTINE, AUF DIE MAN SICH VERLASSEN KANN**

Unauffällig und bescheiden war Tilo lange Zeit der letzten Saison nur im Hintergrund zu finden. Als es nach einer Verletzung von „Jaro“ aber darauf ankam, war er voll da und begeisterte die Zuschauer mit seinem variantenreichen Spiel. Eine solche Doppelbesetzung auf der Spielmacherposition ist ein großes Glück für unser Team. Was aber der Zuschauer nicht sehen konnte, ist die Erfahrung und Routine, die Tilo gerade den jungen Spielern mitgibt. Gerüchten zufolge hat die Mannschaft ihm zum Dank einen zeitgesteuerten Routenplaner in seinem Auto installiert, um ihm die Anreise zur Trainingshalle zu erleichtern!

# Hier ist die Hauptstadt !



©Kuzia

**Saison 07/08**

hintere Reihe von links nach rechts: **Dr. Oliver Miltner**, Teamarzt | **Somnath Chakraborty**, Physiotherapeut | **Suchung Kim**, Physiotherapeut  
mittlere Reihe von links nach rechts: **Matthias Klee**, Teammanager | **Günter Trotz**, Geschäftsführer | Nr. 6: **Felix Fischer** | Nr. 3: **Oliver**  
vordere Reihe von links nach rechts: Nr. 11: **Oliver**



t | Nr. 8: Dirk Westphal | Nr. 7: Falko Steinke | Nr. 9: Marcus Böhme | Nr. 4: Aleksandar Spirovski | Nr. 1: Milan Vasic | Andreas Nestke, Co.-Trainer  
 Mark Dodds | Nr. 5: Jaroslav Skach | Nr. 10: Sebastian Prüsener | Michael Warm, Trainer | Thore Lüth, Co.-Trainer | Erik Helm, Co.-Trainer  
 Eksiyo Gutor | Nr. 12: Frank Bachmann | Nr. 2: Tilo Koch

Erfolg im Sport braucht

# Sicherheit...

...und Sicherheit einen guten Partner

Die PAETAU SPORTS Versicherungsmakler GmbH ist offizieller Versicherungspartner der Landessportbünde Berlin und Brandenburg und auch Partner des SCC.

Als unabhängiger Makler, eingebettet in die THV Unternehmensgruppe, stellen wir Ihnen unser gesamtes Knowhow – nicht nur in Bezug auf den Sport – zur Verfügung. Unser Konzept „Sport und Wirtschaft“ findet besondere Beachtung bei Gewerbebetrieben und mittelständischen Unternehmen. Wir wählen für Sie unter den in Frage kommenden Spezialanbietern den jeweils Besten mit der für Sie günstigsten Versicherungslösung aus.

**Wir wünschen der Mannschaft, den Betreuern und den Fans eine erfolgreiche Saison 2007/2008.**



**PAETAU SPORTS Versicherungsmakler GmbH**  
Alexanderstraße 5 – 10178 Berlin – Telefon 030 - 23 81 00-36  
Telefax 030 - 23 81 00-39 – [info@paetausports.de](mailto:info@paetausports.de)

**[www.paetausports.de](http://www.paetausports.de)**



**Falko Steinke**

**Geburtstag:** 26.03.1985

**Position:** Diagonal

**Größe:** 2,05 m

**Länderspiele:** -

**Spitzname:** „Franjo“

#### **SENKRECHTSTARTER UND PECHVOGEL**

Fast jeder SCC-Fan hatte schon vor der letzten Saison davon gehört, dass einer der Neuzugänge über ein enormes athletisches Potential verfügen sollte. Als Falko dann die ersten Male in der Sömmeringhalle auflief, ging dennoch ein Raunen durch die Ränge. Auch wenn seine Leistungen noch nicht konstant waren, entwickelte er sich zum „Shootingstar“ der Saison 2006/07. Einer seiner letzten Einsätze bescherte dem SCC den großartigen Triumph in der Friedrichshafener Arena, kurz danach verletzte er sich im Training schwer am Knie. Von nun an verbrachte der Pechvogel seine Tage hauptsächlich im Waldkrankenhaus, wo Karsten Holland und sein Team großartige Arbeit mit ihm leisteten. Der gesamte Sommer wurde als Rehabilitationsphase genutzt, so dass „Franjo“ dem SCC-Team hoffentlich schon bald wieder zur Verfügung stehen kann. Und erneut wird wohl ein Raunen durch die Sömmeringhalle gehen!



**Oleksiy Gutor**

**Geburtstag:** 10.04.1984

**Position:** Außenangriff

**Größe:** 1,95 m

**Länderspiele:** -

**Spitzname:** „Alex“

#### **ZURÜCK IN DER ALTEN WELT**

Zukünftig wird ein weiterer junger und viel versprechender Spieler den SCC unterstützen. Oleksiy ist zwar in Kiew geboren und ukrainischer Staatsbürger, studierte aber während der letzten Jahre in den USA – daher auch sein Spitzname „Alex“. In den Staaten war er sowohl für sein High-School-Team (Greenhill / Texas) als auch für seine College-Mannschaft (Penn State University / Pennsylvania) erfolgreich. Mehrmals stand er im „Allstar-Team“ und in diesem Jahr erreichte er sogar das Halbfinale der NCAA-Meisterschaften, die – da es in den USA keine Profiligen gibt – die höchste nationale Spielklasse im amerikanischen Hallenvolleyball darstellen. Nun geht es für „Alex“ also zurück nach Europa, wo der SCC in der alten Welt seine neue Heimat sein wird!



©SCC

# Neue Gesichter auf bewährten Wegen

EIN BEITRAG VON MANNSCHAFTSARZT **DR. OLIVER MILTNER**



PD Dr. med. Dipl. Sport  
Oliver Miltner  
Geburtstag: 27.01.1964  
Position: Mannschaftsarzt  
beim SCC seit: 2007



Suchung Kim  
Geburtstag: 24.12.1983  
Position: Physiotherapeut  
beim SCC seit: 2007



Somnath Chakraborty  
Geburtstag: 18.01.1949  
Position: Physiotherapeutischer  
Berater  
beim SCC seit: 1991

Die sportmedizinische Betreuung von Leistungssportlern stellt eines der faszinierendsten Fächer der Medizin dar. In diesem für eine Profimannschaft sehr wichtigen Bereich wird es mit Beginn der Saison 07/08 einige personelle Veränderungen beim SCC geben, denn zukünftig koordiniert unsere „Praxis für ganzheitliche Orthopädie – Weihe, Heinzinger & Miltner“ in der Berliner Friedrichstraße die gesamte medizinische und physiotherapeutische Betreuung der SCC-Volleyballer.

Dank der langjährigen und intensiven Zusammenarbeit mit Athleten der verschiedensten Sportarten können wir auf einen reichhaltigen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten wollen wir in den Dienst des SCC stellen. An der Spitze des Teams, das sich von nun an um die sportmedizinischen und physiotherapeutischen Belange der Spieler kümmern wird, stehen meine Person als Mannschaftsarzt, Suchung Kim als ausführender Physiotherapeut sowie Carsten Kuckuk als Geschäftsführer des Therapiezentrums in der Friedrichstraße.



Bereits zum Saisonbeginn führten wir mit allen Spielern eine orthopädisch-physiotherapeutische „Eingangsuntersuchung“ durch. Ein weiterer Bestandteil unserer Maßnahmen war eine umfangreiche Leistungsdiagnostik. Im Vordergrund standen dabei isokinetische Diagnostiken der Bein- und Schultermuskulatur. Des Weiteren wurden diverse Kraftdiagnostiken im Olympiastützpunkt Berlin durchgeführt. Die Ergebnisse all dieser Untersuchungen und Tests werden wir nun gemeinsam mit dem SCC-Trainer-Team um Michael Warm auswerten, um entsprechende Rückschlüsse für die Trainingsgestaltung ziehen zu können. Mit dem Beginn der Test- und Punktspiele wird unser Hauptaugenmerk darauf liegen, mittels intensiver Betreuung verletzungsbedingte Ausfallzeiten zu vermeiden bzw. zu reduzieren, eine Steigerung der Leistungsfähigkeit der Athleten zu erreichen sowie einen langfristigen Erhalt von deren Gesundheit zu ermöglichen.

An dieser Stelle soll nicht vergessen werden, dass Stephan Temme und Somnath Chakraborty über viele Jahre hervorragende Arbeit im sportmedizinischen Bereich des SCC geleistet haben. Beide werden unserem Team auch in Zukunft beratend zur Seite stehen. Auch der Arbeit von Karsten Holland, der die Mannschaft im letzten Jahr engagiert unterstützte und entscheidenden Anteil an der schnellen Genesung von Falko Steinke hatte, gebührt große Anerkennung. Dies gilt ebenso für Adrian Jannakakidis und Holger Gerhardt, die während der letzten beiden Spieljahre als Physiotherapeuten maßgeblich zu den Erfolgen des SCC

beitragen haben. Im Namen des Vereins und meines Teams darf ich ihnen allen für ihr außergewöhnliches Engagement danken und bin stolz, ihre Arbeit fortsetzen zu dürfen.

PD Dr. med. Dipl. Sport Oliver Miltner  
*Mannschaftsarzt*



- Vielfältige Sofortlieferprogramme
- Ergonomieberatung
- Bedarfsanalyse
- Kostenbewusste Lösungen
- CAD-Planung
- Behindertengerechte Arbeitsplätze
- Der Spezialist rund ums Büro



am

b ü r o m ö b e l

Richard-Wagner-Straße 48 • 10585 Berlin-Charlottenburg • Tel. 030 - 321 12 28

[www.bam-bueromoebel.de](http://www.bam-bueromoebel.de) • [service@bam-bueromoebel.de](mailto:service@bam-bueromoebel.de)



- **Komplette Team- und Vereinsausrüstung**  
Trikotsätze / Vereinsanzüge / Einspielshirts / etc.
- **Individuelle Spielerausrüstung**  
Volleyballschuhe / Knieschützer / Stützen / etc.
- **Trainerbedarf und -ausrüstung**
- **Schiedsrichterbedarf und -ausrüstung**

Richard-Wagner-Straße 50

10585 Berlin-Charlottenburg

Tel. 030 - 398 88 340

Fax 030 - 398 88 342

mo - fr 10 - 18, sa - 13 Uhr

[service@volleysports.de](mailto:service@volleysports.de) • [www.volleyballdirekt.de](http://www.volleyballdirekt.de)

U Linie 7 Richard-Wagner-Platz

**Jetzt Katalog anfordern oder ab in's Netz!**

Offizieller Shop des



DVV



©Kuzia

**1**  
**Milan Vasic**  
**Geburtstag: 02.09.1980**  
**Position: Diagonal**  
**Größe: 2,04 m**  
**Länderspiele: 65 / SRB**  
**Spitzname: „Vaske“**



©Kuzia

**3**  
**Mark Dodds**  
**Geburtstag: 19.06.1983**  
**Position: Außenangriff**  
**Größe: 1,98 m**  
**Länderspiele: 65 / CAN**

## ENDLICH AUF DER RICHTIGEN SEITE DES NETZES

Vor einigen Jahren spielte der SCC BERLIN in der Champions League gegen den spanischen Meister Almeria. Bester Spieler auf der anderen Seite: ein Serbe namens Milan Vasic. Seitdem war SCC-Manager Kaweh Niroomand hinter ihm her, und endlich ist es ihm gelungen, Milan an die Spree zu holen. „Er hat ein hervorragendes Potential und gibt uns sicher die Durchschlagkraft auf der Diagonalposition, die wir benötigen“, schwärmt der Manager von seiner Verpflichtung. In der Volleyballwelt ist Milan schon weit herum gekommen, denn neben seiner Heimat Serbien zählen Italien, Griechenland, Spanien, Dubai und die Türkei zu seinen bisherigen Stationen. Besonders erfreut über unseren Neuzugang war „Cira“ Spirovski, da sich die beiden noch gut aus gemeinsamen Jugendtagen in Belgrad kennen!

## OLYMPIA IM VISIER

Glenn Hoag hält viel von seinem neuen Angriffstalant. Der kanadische Nationaltrainer hat Mark in den letzten Jahren kontinuierlich im Trainingszentrum des kanadischen Nationalteams gefördert. Nun will sich Mark erstmals in einer Profimannschaft außerhalb Kanadas beweisen und ist bereits voller Vorfreude auf die deutsche Hauptstadt und sein neues Team. Jenseits des Atlantiks hat er sich aufgrund seiner Angriffsgewalt schon einen Namen gemacht. Im Sommer durfte er sein Land sowohl in der Weltliga als auch bei der Universiade in Bangkok vertreten. In Thailand lernte er mit Felix, Dirk und Marcus bereits drei seiner zukünftigen „Teammates“ kennen und schoss sie im Viertelfinale fast im Alleingang aus dem Turnier. Mit einem guten Jahr in Berlin will sich Mark weiterhin bei Glenn Hoag empfehlen – denn Olympia 2008 ist nah!



# Für Berlin in Europa

EIN BEITRAG VON GESCHÄFTSFÜHRER **GÜNTER TROTZ**



Kaweh Niroomand  
Geburtsdag: 04.12.1952  
Position: Manager  
beim SCC seit: 1991



Günter Trotz  
Geburtsdag: 21.10.1942  
Position: Geschäftsführer  
beim SCC seit: 1993



Matthias Klee  
Geburtsdag: 07.03.1975  
Position: Teammanager  
beim SCC seit: 2005

Seit 1993 – also mittlerweile 14 Jahre – zählt der SCC BERLIN kontinuierlich zu den erfolgreichsten deutschen Volleyballvereinen. Trotz der immer komplizierter werdenden finanziellen Bedingungen im Sport schaffte es unser Management stets, eine schlagkräftige Mannschaft zu formieren und ausgezeichnete Trainer zu verpflichten. Den größten Anteil daran hat Kaweh Niroomand. Jahr für Jahr gelingt es dem ehrenamtlichen SCC-Manager, Sponsoren für den Volleyball zu gewinnen. Mit Matthias Klee als Teammanager und mir als Geschäftsführer steht ihm ein mittlerweile gut eingespieltes Team zur Seite.

Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, mit dem SCC auch künftig zur nationalen Spitze zu gehören. Mit dem Leistungsniveau und der öffentlichen Erwartungshaltung steigen natürlich auch die Anforderungen an den Finanzhaushalt. Eine professionelle Arbeit des Managements, der Trainer und der Spieler sind erforderlich, um im Medaillenbereich mitspielen zu können.

Das alles muss finanziert werden. Daher sind wir sehr dankbar, neben der großzügigen Unterstützung durch unsere Sponsoringpartner aus der Wirtschaft zusätzlich durch die Deutsche Klassenlotterie Berlin,



den Senat von Berlin sowie den Landessportbund Berlin gefördert zu werden.

Nur dadurch ist es uns möglich, die Hauptstadt nicht nur seit 14 Jahren national in Deutschlands höchster Liga, sondern auch international in den verschiedenen Europapokalwettbewerben zu repräsentieren. Eine solche Erfolgsbilanz kann kaum ein anderer Berliner Sportverein aufweisen. Nach den Meistertiteln 2003 und 2004 durfte unser Team in der „Champions League“ antreten und zelebrierte dort vor vollen Zuschauerrängen sensationellen Volleyballsport. Viele werden sich noch an die Siege gegen Treviso (ITA) oder Almeria (ESP) vor mehr als 2.300 Zuschauern erinnern. Leider konnten wir den Berliner Volleyballfans in den letzten beiden Spieljahren keine internationalen Begegnungen präsentieren, weil unsere Mannschaft im „Top Teams Cup“ bzw. „CEV Cup“ jeweils auswärts zu Qualifikationsturnieren antreten musste und dort beide Male den Einzug in die K.O.-Runde verpasste. Doch nun hat das Warten endlich ein Ende!

Der Europäische Volleyball Verband CEV hat den Europapokal-Modus verändert:

- Die Königsklasse bildet weiterhin die „Champions League“. Hier ist Deutschland in der Saison 07/08 nur durch Meister und Titelverteidiger VfB Friedrichshafen vertreten.
- An die Stelle des „Top Teams Cup“ trat der „CEV Cup“, in dem Deutschland mit Vizemeister evivo Düren ebenfalls nur durch eine Mannschaft vertreten ist.

- Der dritte Wettbewerb heißt ab sofort „Challenge Cup“. Hier tritt Deutschland mit zwei Mannschaften an – dem TSV Unterhaching und unserem SCC BERLIN.

In diesem „Challenge Cup“ spielen insgesamt 64 Mannschaften im K.O.-System (mit Hin- und Rückspiel) bis zum „Final Four“ der besten vier Mannschaften. Nach jeder Runde wird neu ausgelost. Sportlich fragwürdig ist allerdings eine weitere Neuerung, der sog. „Golden Set“. Falls beide Mannschaften jeweils ein Spiel gewinnen, kommt es (unabhängig von den Satzresultaten – also 3:0, 3:1 oder 3:2) zu einem Entscheidungssatz. Dieser findet direkt im Anschluss an das Rückspiel statt und wird als Tie-break (also bis 15 Punkte) gespielt. Der Gewinner des „Golden Set“ kommt weiter.

Aufgrund seiner zurückliegenden Leistungen erhielt der SCC in der ersten Runde ein Freilos. In Runde zwei wollen wir gegen Orion Doetinchem (NED) eine alte Rechnung begleichen. Als Ausrichter des Qualifikationsturniers im letzten Jahr brachten uns die Holländer eine 0:3-Niederlage bei und verwehrten uns damit das Weiterkommen. Doch in dieser Saison können wir im Europapokal ja endlich wieder auf die Unterstützung unseres fantastischen Publikums setzen – erstmals im Hinspiel am 21. Oktober 2007 (16 Uhr / Sömmeringhalle). Seid also dabei, wenn wir in Europa die Hauptstadtfahne zum 14. Mal in Folge hoch halten wollen!

Günter Trotz  
Geschäftsführer

# Eine Investition in die Zukunft

**EIN BEITRAG VON STEFAN BENDEROTH**



©SCC

Stefan Benderoth  
Geburtsdag: 25.09.1966  
Position: Nachwuchsstrainer  
beim SCC seit: 2004

Seit Jahren zählt nicht nur die Bundesliga-mannschaft, sondern auch die Nachwuchsabteilung des SCC BERLIN zum Besten, was der deutsche Volleyballsport zu bieten hat.

Bereits 1991 schlug der SC Charlottenburg mit der Fortführung des ehemaligen DDR-Nachwuchszentrums in Berlin-Mahrszahn die Brücke zwischen dem Ost- und dem Westteil der Stadt. Seitdem trainieren dort jährlich mehr als 100 Jugendliche von der F- bis zur A-Jugend. Insgesamt 17 Deutsche Meistertitel (!) wurden in den letzten 16 Jahren errungen – eine Erfolgsbilanz, über wohl die kein anderer deutscher Volleyballverein verfügt.

Der jüngste Titel datiert aus dem April 2007, als unsere B-Jugend-Mannschaft in Dachau souverän die Deutsche Meisterschaft (Foto Seite 31 oben) gewann. Enttäuschend verlief die letzte Spielzeit hingegen für unser A-Jugend-Team, das als großer Favorit bereits bei den Nordostdeutschen Meisterschaften strauchelte und somit die Qualifikation für die nationalen Titelkämpfe verpasste.

Unser Hauptaugenmerk liegt aber nicht auf der Sammlung von Titeln und Medaillen, sondern auf der Entwicklung von talentierten Spielern für die Bundesliga- bzw. Nationalmannschaft. Aktuell stehen mit René Stadie, Philipp Jankowski und Sylvio Rüdian drei SCC-Talente im Kader der DVV-Auswahl des Jahrgangs 91/92. Im älteren Jahrgang 89/90, der in der kommenden Saison als VC Olympia Berlin



©FVB



©SCC

in der 2. Bundesliga spielt, sind mit Sebastian Krause, Denis Kaliberda (Foto Seite 30, bei der Jugend-Weltmeisterschaft 2007 in Mexico) und Ricardo Galandi ebenfalls drei SCC-Akteure vertreten.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, einigen unserer größten Talente der letzten Jahre, die uns nun verlassen und zu anderen Bundesligaclubs wechseln, für ihre sportliche und private Zukunft alles Gute zu wünschen: Sebastian Kühner (Bayer Wuppertal), Tim Broshog, Matthias Böhme (Netzhoppers KW) und Kai Kleefisch (TV Rottenburg).

Für die Stimmigkeit unseres Nachwuchskonzepts sprechen nicht nur ihr erfolgreicher „Werdegang“ und die zweimalige Auszeichnung (1997 und 2005) mit dem „Grünen Band für hervorragende Talentförderung“ durch den Deutschen Sportbund und die Dresdner Bank (Foto Seite 31 unten), sondern auch die Tatsache, dass inzwischen viele Kinder und Jugendliche weite Anreisewege (z.B. aus Rudow, Lankwitz, Spandau) auf sich nehmen, um in unserer Marzahner „Talentschmiede“ trainieren zu können. Dies wäre ohne die Unterstützung der Eltern und Familien natürlich nicht möglich, für deren Hilfe ich mich auf diesem Weg herzlich bedanken will.

Interessierte Kinder und Jugendliche können sich übrigens jederzeit telefonisch oder online bei mir für ein Probetraining anmelden:  
[stefan.benderoth@scc-volleyball.de](mailto:stefan.benderoth@scc-volleyball.de)  
 0174-9409927.

Wie unsere Bundesligamannschaft hat sich auch unsere Nachwuchsabteilung für die bevorstehende Spielzeit 07/08 ambitionierte Ziele gesteckt. Insbesondere in der A- und B-Jugend wollen wir erneut um die Deutsche Meisterschaft mitspielen

**– DENN SCHON UNSERE JÜNGSTEN TRÄUMEN DEN TRAUM VOM FINALE!**

Stefan Benderoth  
 Nachwuchsverantwortlicher



# Ehrenamt – ein Auslaufmodell?

EIN BEITRAG VON **BERND KUNZE**



©SCC

Wenn bei den Heimspielen in der Sporthalle Charlottenburg der erste Aufschlag über das Netz geschlagen wird, sind die Volleyballer auf dem Parkett die zentralen Akteure. Die Zuschauer jubeln oder leiden bis zur letzten Minute mit „ihren Spielern“. Die Stimmung ist prächtig, und alle stehen wie ein „7. Mann“ hinter dem Team. Aber auch im Hintergrund wird das SCC-Volleyballteam professionell geführt. Trainer, Manager, Geschäftsführung und Marketing haben bereits vor Saisonbeginn „ihren Job“ gemacht und setzen ihre Vorstellungen nun in der Spielrunde praktisch um. Die Ergebnisse der Mannschaft spiegeln dann – in der Regel – auch das professionelle Umfeld des Teams wider. Die Medien transportieren Erfolg oder Misserfolg in die Öffentlichkeit. Eher unbemerkt aktivieren die Heimspiele eine Vielzahl von Mitarbeitern und Helfern, die bereits Stunden vor dem Anpfiff „ihren Job“ machen: Die ehrenamtlichen Helfer! Kartenverkauf, Einlass und Ordnerdienst, Fanartikelstand, Pressebetreuung, Spielfeldaufbau mit Werbebanden, Balljungs oder -mädchen mit ihren Betreuern, Wischdienst, Kampfgericht und Service im VIP-Bereich sind ihre zahlreichen Arbeitsschwerpunkte.





Mit Sachkenntnis und Engagement, mit Fleiß und freundlicher Aufmerksamkeit sind sie bei ihrer Arbeit. Volleyball und den SCC im Herzen runden sie das Bild der Heimspiele in der Sömmeringhalle ab. Obwohl ehrenamtlich in ihrer Freizeit erledigen sie ihre Aufgaben trotzdem professionell, weil sie wissen, worauf es ankommt. Sie wollen den Erfolg der Mannschaft auf dem Spielfeld und leisten mit dem Ehrenamt ihren Beitrag dazu. Obwohl immer stärker professionelle Strukturen im Sport und insbesondere im Spitzensport gefordert werden, sind das Ehrenamt und die ehrenamtliche Mitarbeit in der Umsetzung eines derartigen Events nicht zu ersetzen. Die Ehrenamtlichen sind Teil eines Ganzen, das sowohl aus den Profispielern und einem professionellen Management besteht, aber eben auch aus seinen zahlreichen engagierten Mitarbeitern.

***All diesen fleißigen Helfern im Hintergrund – deren Namen zu nennen, hier den Rahmen sprengen würde – gebührt unsere Anerkennung und Dankbarkeit!***

Bernd Kunze



# Der 7. Mann

EIN BEITRAG VON GÜNTHER HERITH



© SCC

Nun geht sie endlich los, die neue Saison. Darauf haben wir Fans lange genug gewartet – der Ball fliegt wieder über das Netz!

Resümee über die vergangene Spielzeit zu ziehen – lassen wir das – das sollen die „Fachleute“ übernehmen. Wir sind die drittbeste Volleyballmannschaft Deutschlands geworden und haben uns damit für einen europäischen Wettbewerb qualifiziert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben. Das ist eine Grundsituation, auf der sich herrlich aufbauen lässt, ohne überzogene Erwartungen zu schüren – und ein guter Übergang zu unseren Neuverpflichtungen.

Ein herzliches Willkommen an Mark Dodds, Olek Guttor und Milan Vasic. Das sind drei Spieler, die unserer Meinung nach helfen können, das SCC-Team weiter nach vorn zu bringen. Schauen wir mal, was die Saison so bringt. Wieder einmal in einem Finale zu stehen, das wäre schon großartig. Wir haben einen hervorragenden Trainer und ein gutes Management, deren Ziele ehrgeizig sind. Und dabei wollen wir Fans ihnen helfen! Wir verlangen Spitzenleistung auf dem Feld, also müssen wir Spitzenleistung auch auf

den Rängen bringen. Das Team lebt von der Stimmung, die wir in der Halle verbreiten. Wir sind der Rückhalt unserer Jungs, selbstverständlich in einem sportlich fairen Rahmen.

**WIE SCHON IM LETZTEN JAHR GILT AUCH 07/08 – DIE SÖMMERINGHALLE MUSS BEBEN!**

Nun zu uns. Wir brauchen einen Namen. Es gibt die „Moskitos“ in Düren, die „Hornets“ in Wuppertal, die „Eagels“ in Moers und einen Fanbeauftragten in Friedrichshafen. Letzteren benötigen wir nicht, da wir – es möge bitte so bleiben – untereinander einig sind. Da wir nun schon ein Fanshirt mit der Aufschrift „7. Mann“ haben und viele Anhänger es tragen, haben wir beschlossen, uns genauso zu nennen. Wir sind der „7. Mann“! Wobei sich die Damen bitte nicht benachteiligt fühlen sollten, und es natürlich auch nicht sind. Unsere Fanshirts und Schals gibt es übrigens weiterhin am Fanshop in der Eingangshalle!

Ein Wort noch zu unserem Forum auf [www.scc-volleyball.de](http://www.scc-volleyball.de).





Das ist unsere Möglichkeit, miteinander zu kommunizieren. Wir freuen uns auf alle fairen Kommentare und Bemerkungen. Auch dieses Jahr werden wir uns bemühen, Euch mit Spielberichten, Bildern und Interviews auf dem Laufenden zu halten. Unter **fanclub@scc-volleyball.de** sind wir immer für konstruktive Kritik, Wünsche und Verbesserungsvorschläge erreichbar.

Selbstverständlich stehen wir auch bei den Heimspielen als Ansprechpartner zur Verfügung – traut Euch! Auch in der kommenden Saison werden wir wieder versuchen, Fanfahrten zu organisieren. Wir hoffen, dass sich in dieser Spielzeit viele Leute finden, die unserer Mannschaft bei den Auswärtsspielen als „7. Mann“ den Rücken stärken.

***Kurz und gut liebe Freunde – hier will ich unseren Hauptsponsor bemühen: Gebt alles, dann wird es unser Team auch tun!***

Günter Herith



# Sponsoring beim SCC

## UNSERE ANGEBOTE FÜR UNTERNEHMEN UND PRIVATPERSONEN

Der SCC BERLIN zählt seit über einem Jahrzehnt zu den erfolgreichsten deutschen Volleyballvereinen, genießt europaweit einen hervorragenden Ruf und gilt als eines der sportlichen Aushängeschilder der Hauptstadt. Leistungssport auf einem solchen Niveau ist natürlich nur durch die Mitwirkung von Sponsoren und Förderern zu finanzieren. Im Gegenzug für diese Unterstützung bietet der SCC seinen Partnern vielfältige Möglichkeiten, sich im Umfeld der Bundesligamannschaft attraktiv zu präsentieren. Vom großen Konzern über die mittelständische Firma bis hin zum Einzelunternehmen – wir haben für jeden Partner das richtige Angebot.

### Haupt- und Premiumsponsoren

Unseren Haupt- und Premiumsponsoren können wir ein umfangreiches Spektrum werblicher Maßnahmen anbieten. Dieses reicht von der klassischen Bandenwerbung über die Präsenz auf der Wettkampf- und Trainingskleidung bis hin zu Anzeigen in diesem SaisonMagazin. Alle Angebote können Sie selbstverständlich zu individuellen Paketen kombinieren, wobei wir gern auf Ihre speziellen Wünsche und Anforderungen eingehen.

### VIP-Paket „Teamgeist“

Viele Unternehmen sehen im Sponsoring nicht nur die Chance der werblichen Präsenz, sondern auch eine Möglichkeit der Mitarbeitermotivation, der Kundenbindung und des Networking. Dieser Entwicklung tragen wir mit unserem VIP-Paket „Teamgeist“ Rechnung, das 10 VIP-Saisonkarten (inklusive reservierter Parkplatz, bevorzugter Sitzrang und Zugang zum VIP-Bereich mit gastronomischer Versorgung) beinhaltet und Ihnen somit vielseitige Hospitality- und Incentive-Maßnahmen ermöglicht.



### Titel „Sponsor des Tages“

Die zunehmende Dichte im Sportsponsoring führt zu einer rückläufigen Präsenz des einzelnen Sponsors. Der Sponsor ist also an einer Erhöhung seiner Wahrnehmbarkeit und am direkten Kontakt zum Zuschauer interessiert. Diesen Anforderungen seiner Partner will der SCC zukünftig stärker entsprechen und bietet interessierten Unternehmen den Titel „Sponsor des Tages“ an, der mit zahlreichen attraktiven Leistungen verbunden ist – z.B. Promotion-Aktionen im Zuschauer- und Eingangsbereich, Produktpräsentationen am Spielfeldrand, Freikarten- und VIP-Kartenkontingenten für Mitarbeiter, Partner oder Kunden und noch vielem mehr.

### Mitgliedschaft „Club50“

Durch eine Mitgliedschaft in unserem neu gegründeten „Club50 – Partners & Friends“ können Sie mit einem vergleichsweise geringen Budget auf Ihr Unternehmen aufmerksam machen oder Ihre Verbundenheit mit dem SCC zum Ausdruck bringen und damit gesellschaftliches Engagement demonstrieren. Sie können die emotionale Atmosphäre unserer Heimspiele mit Familie und Freunden genießen, sich und Ihren Mitarbeitern eine „Auszeit vom Alltag“ gönnen oder mit Ihren Geschäftspartnern einen angenehmen Abend in einer attraktiven Ambiente verbringen. Die Leistungen einer Mitgliedschaft umfassen beispielsweise 2 VIP-Saisontickets für alle Heimspiele mit Sitzplatzreservierung, Zugang zum VIP-Bereich sowie Übertragbarkeit (!) der Tickets auf Kunden oder Mitarbeiter, das Anrecht auf einen Promotion-Termin mit Spielern und Trainern (z.B. für Autogrammstunden, Fototermine, etc.) sowie Ihr Portrait auf der „Club50“-Website mit Verlinkung zur eigenen Homepage.



Wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem SCC BERLIN Volleyball haben bzw. detaillierte Informationen zu den einzelnen Paketen wünschen, steht Ihnen unser Management mit Kaweh Niroomand, Günter Trotz und Matthias Klee zur Verfügung:


**Ansprechpartner und Koordinator**  
**Matthias Klee**  
**Telefon:** 030 – 98 60 76 94  
**Mobil:** 0176 – 60 89 67 93  
**Email:** matthias.klee@scc-volleyball.de

## Ein herzliches **Dankeschön**

*Wir danken nachstehenden Sponsoren, Förderern und Institutionen und hoffen auch weiterhin auf ihre großzügige Unterstützung:*



BERLIN RECYCLING GmbH | Asics Deutschland GmbH | Micros Fidelio Software Deutschland GmbH | Feuersozietät Berlin Brandenburg Versicherung AG | DKB Deutsche Kreditbank AG | Paul IT-Dienstleistungen | GIG Gesellschaft für integriertes Gebäudemanagement GmbH | Hewlett-Packard GmbH / hp invent | Berliner Schultheiss-Brauerei GmbH | hcb hospitality concepts berlin GmbH | Hueber GmbH | Spagos Bar & Lounge Berlin | Primeline Werbemedien GmbH | Park Inn Berlin-Alexanderplatz | THV Versicherungsmakler GmbH | PAETAU Sports Versicherungsmakler GmbH | Hotel Müritz GmbH | die medienakademie | Volleysports | Senat von Berlin | Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin | Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin | Olympiastützpunkt Berlin | Landessportbund Berlin | Volleyball Verband Berlin | Unser besonderer Dank gilt der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin!

A person is sitting and using a silver laptop. The laptop screen displays the SCC Volleyball website, which has an orange and white color scheme. The person is wearing blue jeans and a light blue long-sleeved shirt. The background is white.

**7 Tage die Woche,  
24 Stunden am Tag.  
Die wichtigsten Informationen  
zum SCC Volleyball.**

*Mit umfangreicher Teamvorstellung  
von der Mannschaft bis zum Trainer.  
Anfahrtswege zum aktuellen Spiel,  
Ticketbezugsmöglichkeiten  
und vor allem  
Termine und Spielergebnisse  
in Bundesliga und Pokal.*

**Und für die Fans:**  
*der Fanclub mit Berichten,  
Gästebuch und  
prima Kontaktmöglichkeiten.*

***scc-volleyball.de  
am und im Netz...***

Immer am Ball bleiben mit MICROS-Fidelio:

# ***MICROS-Fidelio wünscht Ihnen eine spannende Spiel-Saison!***



**Ob Hotelsoftware oder Kassensystem:  
Mit MICROS-Fidelio entscheiden Sie sich für  
die erfolgreiche Systemlösung, die sich  
flexibel Ihren individuellen Anforderungen  
anpasst – zuverlässig und zukunftsorientiert.**

**MICROS-Fidelio: Partner des Sports!**



# VOLLEYBALL



**BERLIN  
RECYCLING**



Berlin Recycling,  
stolzer Sponsor des SCC.